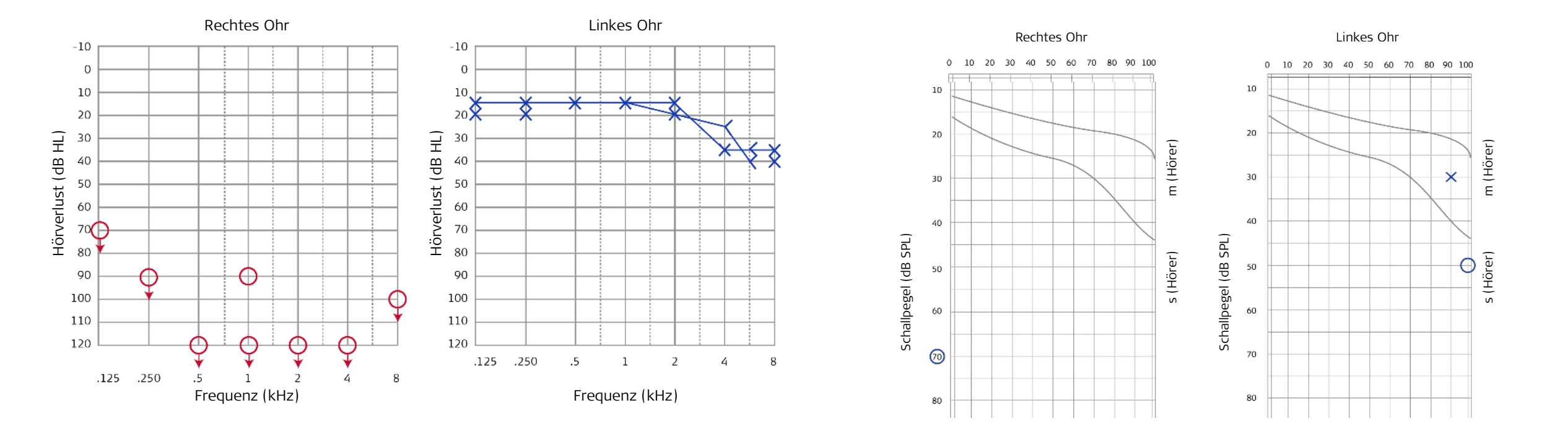


Einseitige Ertaubung nach Meningitis

1 Präoperatives Audiogramm



2 Patientin

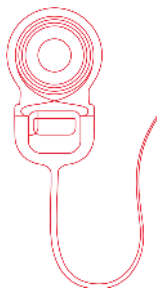
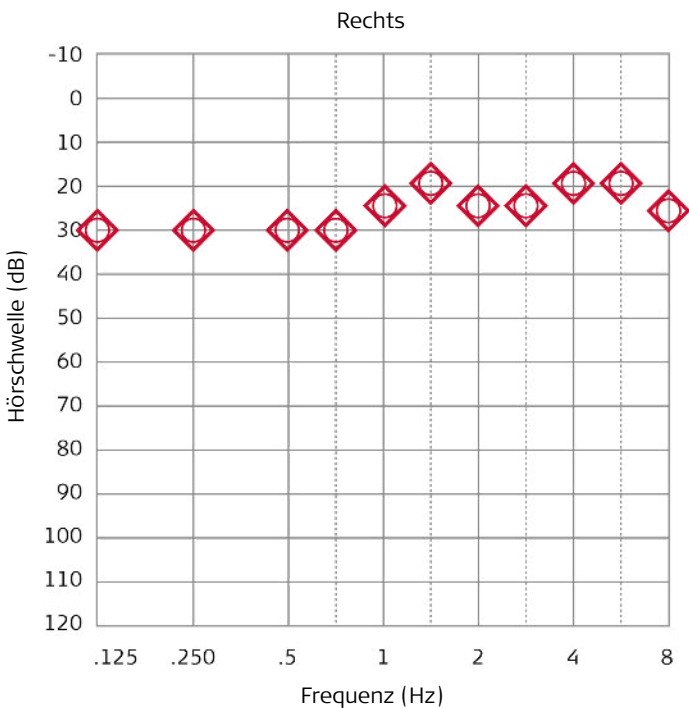
- weiblich, 23 Jahre, Musikstudentin, Sängerin
- Meningokokken-Meningitis
- Hochtonschwerhörigkeit links mit leichter Progredienz
- Ertaubung rechts, parainfektios erworben
- Beginnende Fibrose der basalen Schneckenwindung rechts
- Keine Besserung der Hörleistung 6 Monate nach Meningitis-Erkrankung

3 Hörbeeinträchtigung

- Schlechtere Klangqualität der Musik
- Weniger Sprachverständnis in lauter Umgebung
- Kein Richtungshören

4 Hörversorgung

Versorgung mit Cochlea-Implantat rechts
Tonaudiogramm 3 Wochen postoperativ mit CI



Kontralaterales Ohr vertäubt

Indikationskriterien CI bei einseitiger Ertaubung

